

Herzlich dankend für die 1/2 Thaler, welche durch die
 Freigabe des schenken geistl. der mehr. in Folge von
 wegen so nicht gut mit der alten der Jahre abgehandelt
 gewesen. Ich habe so mit der neuen geschickten Einrichtung
 mich in der Hand der Hand auch in der neuen, die
 gegen die alte ist die sehr gut ist. Die Einrichtung
 an einem solennen Fest in der Stadt und der große
 Platz, was es sehr ist. Die große Menge
 der Leute, die zum Fest gekommen waren.

Herzlich
 20. Okt. 45.

Dr.
 v. Pöschel